

## Heinz-Maier-Leibnitz-Büste im FRM II

**Anlässlich des zweiten Todestags von Prof. Heinz Maier-Leibnitz ehrte die TUM am 16. Dezember 2002 den großen Wissenschaftler mit der Aufstellung seiner Büste im Foyer der neuen Forschungs-Neutronenquelle FRM II. Die Bronzeplastik, geschaffen von dem Bildhauer Kurt Arentz, wurde in Gegenwart der Witwe von Maier-Leibnitz, Prof. Elisabeth Noelle-Neumann, und einigen seiner Schüler im Rahmen einer Feierstunde enthüllt.**

Heinz Maier-Leibnitz, geboren am 28. März 1911, war einer der erfolgreichsten Forscher, Lehrer und Wissenschaftspolitiker der TUM. Mit seiner Berufung 1952 an die damalige Technische Hochschule brachte er die moderne Physik nach München. Das Laboratorium für technische Physik wurde unter seiner Leitung zum Ausgangsort der Nuklearen Festkörperphysik, einer heute noch blühenden Forschungsrichtung. Seine Pionierleistungen auf dem Gebiet der Neutronenphysik fanden weltweit Anerkennung und brachten ihm zahlreiche Preise und Ehrungen ein. 1962 initiierte Maier-Leibnitz das Physik-Department an der TUM, um Forschung und Lehre auf eine breitere Basis zu stellen, neue Gebiete anzusiedeln und talentierte Forscher zu gewinnen.

Symbol für die moderne Neutronenforschung wurde der Forschungsreaktor München, das Garching »Atom-Ei«, das 1957 in Betrieb ging. Planung, Bau und Nutzung der Neutronenquelle sind untrennbar mit dem Namen Heinz Maier-Leibnitz verbunden.

Er machte den Reaktor zu einem hervorragend genutzten Instrument der Forschung und Ausbildung.

Bereits in den Anfangsjahren konnten bemerkenswerte experimentelle Leistungen auf interdisziplinären Gebieten der Physik, Chemie und Biologie erbracht werden. So wurde das Atom-Ei zur Keimzelle des naturwissenschaftlich-technischen Campus der TUM in Garching. Mit dem FRM II wird die TUM die von Heinz Maier-Leibnitz begonnene Tradition der Neutronenforschung fortsetzen.



**Prof. Elisabeth Noelle-Neumann und Prof. Paul Kienle, emeritierter Ordinarius für Experimentalphysik der TUM und einer der zahlreichen Schüler von Maier-Leibnitz, enthüllen die Büste.**

Foto: Wenzel Schürmann